

**Pa. Qualität von Mastrindfleisch,**  
Gänseleberwürst, harte u. weiche Cervelat-  
würst, Salami- u. ff. Frankf. Brühwürstchen  
empfiehlt

**E. Gast**

zum goldenen Löwen.

**Achtung! Keine kalten Füße mehr!**

**Filzschuhe**, gewalkt und fein mit und ohne Ledersohlen, Filz-  
pantoffel, Cordpantoffel, Einziehschuhe, Einziehpantoffel, Einlegesohlen,  
Holzschuhe, sowie extrastarken Sohlenfilz in großer Auswahl billigt bei  
Wilsdruff, Dresdnerstr. No. 97. **Carl Heine.**  
Waldheimer Filzwaren-Niederlage.

Als **passendes Weihnachtsgeschenk** empfiehlt das  
**Photographische Atelier in Wilsdruff**

im Hause der Buchdruckerei,

**Bilder in jedem Format bis zur Lebensgröße,**  
Familiengruppen etc. in bekannter vorzüglicher Ausführung zu den  
billigsten Preisen.

Geöffnet täglich bei jeder Witterung. Gut geheiztes Aterlier.

**Chamotte - Drainir - Röhren**

empfehlen

**F. Thomas & Sohn,**  
Wilsdruff.

**Dank.**

Den Einwohnern zu Weistroppe, welche am 8. dieses Monats beim  
Brande unserer Scheune durch schnelles Löschen noch das Wohngebäude  
retteten und beim Retten unserer übrigen Habe thätig waren. Insbe-  
sondere Dank dem Herrn Rittergutspächter Seyffarth und Frau, welche  
so bereitwillig unser Vieh ins Futter nahmen und uns auch noch außer-  
dem beschenkt haben. Dank allen denen, die uns Heu und Stroh ge-  
schenkt haben. Gott möge es Ihnen Allen vergelten und Sie vor ähn-  
lichem Unglück bewahren.

Weistroppe.

Adolf Vogel und Frau.

Heute Vormittag 10<sup>3/4</sup> Uhr entschlief sanft im 87. Lebens-  
jahre unser geliebter Vater, Schwieger-, Groß- und Urgroßvater  
Herr Gutsbesitzer

**August Leberecht Hänßchel.**

Dies zeigen hierdurch an

die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Wilsdruff, Böhlen, Trachenau, Hopfgarten und  
Karlsdorf b. Görlitz, den 25. Okt. 1887.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 3 Uhr statt.



**Dank.**

Zurückgekehrt vom Grabe unserer guten Schwester, Schwägerin und  
Tante,

**Frau verw. Rosalie Helm,**

fühlen wir uns gedrungen, für die vielfache herzliche Theilnahme, welche  
der theuern Entschlafenen schon während ihrer langen Krankheit, als auch  
ganz besonders an ihrem Begräbnistage dargebracht worden ist, unsern  
tiefgefühltesten Dank auszusprechen.

Innigen Dank namentlich Herrn Dr. Fiedler, welcher der Entschlafenen  
ihre Schmerzen zu lindern rastlos bemüht war; herzlichen Dank  
den werthen Freundinnen der Entschlafenen für besondere Ausschmückung  
des Sarges und Grabes, sowie Allen, welche durch Blumenschmuck und  
zahlreiches Grabgeleit die Selige noch im Tode zu ehren suchten. Innigen  
Dank auch für die am Grabe gespendeten Trostesworte.

Wilsdruff, Lausitz, Dohna, Loschwitz, Dresden, Leipzig  
und Rawitzsch, (Prov. Posen), am 24. Okt. 1887.

Die trauernden Hinterlassenen.

**Dank.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, welche uns bei dem  
schmerzlichen Verluste unsers guten Max zu Teil geworden sind, sowie  
für den reichen Blumenschmuck, fühlen wir uns gedrungen, Allen unsern  
herzlichsten Dank auszusprechen.

Helbigsdorf.

Familie Garz.

**Dank.**

Zurückgekehrt vom Grabe unseres geliebten Sohnes und Bruders,  
des Briefträgers **Robert Störl** in **Wilsdruff**,

ist es uns Herzensbedürfnis, für die große Liebe und Theilnahme, die  
dem Entschlafenen sowohl als uns dargebracht worden ist, unsern  
tiefgefühltesten Dank auszusprechen. Innigen Dank zunächst Herrn Post-  
verwalter Jaekel und Frau für ihre aufopfernde Liebe und Theilnahme, welche  
sie dem Verstorbenen und uns dargebracht haben, herzlichen Dank allen  
andern Postbeamten, sowie auch den werthen Jungfrauen für reichen  
Blumenschmuck, ehrendes Grabgeleit und gespendete Trauermusik; gleichen  
Dank dem geehrten Militärverein für freiwilliges Tragen und Ehrengleit  
zur Ruhestätte sowie Allen, welche durch Blumenspenden und Grabgeleit  
ihre Theilnahme an unserm tiefen Schmerze zu erkennen gaben. Innigen  
Dank auch für die am Grabe des geliebten Lobten zu uns gesprochenen erhe-  
benden Trostesworte. Der liebe Gott möge an Ihnen Allen unser Ver-  
gelter sein.

Die trauernden Hinterlassenen.

Großvoigtsberg, den 27. Oktober 1887.

Redaction, Druck und Verlag von H. A. Berger in Wilsdruff.

Hierzu ein zweites Blatt.

Ein Schwein wird morgen Sonnabend von 2  
Uhr an verpundet, Fleisch 55, Wurst 60 Pf., bei  
**August Herrmann.**

**Gasthof z. Erbgericht in Röhrsdorf.**

Reformationsfest Abends 7 Uhr

Vortrag von Herrn Pastor Dr. Koch:

**Luthers Familienleben.**

Jedermann ist herzlich dazu eingeladen. Eintritt frei.

Am Reformationsfeste  
**geistliches Concert**

in der

**Kirche zu Kesselsdorf.**

Beginn: Nachm. 3 Uhr.

**Programm:**

1. „Ein feste Burg.“ Choralbearbeitung von A. Hänlein, Orgel-  
vortrag von Herrn Th. Hienßsch.
2. „Jauchzet dem Herrn alle Welt.“ Cantate für gemischten  
Chor von F. W. Gast.
3. Adagio von A. Mas, Posaunen-Quartett, vorgetragen von den  
Herren Kammermusikern: Bruns, Gölfert, Meißel und Reinert.
4. „So ihr mich von ganzem Herzen suchet“ aus „Elias“  
von Mendels.-Barth., vorgetragen von Herrn Stahl aus Leipzig.
5. „Leih aus deines Himmels Höhen.“ Hymne für Männerchor  
von B. v. Glud.
6. Adagio für Orgel, comp. von Berthold.
7. „Ich harrete des Herrn.“ Duett aus dem „Lobgesang“ von  
Mendelsjohr-Barth.
8. „Freuet euch in dem Herrn.“ Cantate für gemischten Chor  
von F. W. Gast.
9. „Gebet“ von E. Göze, Tenor-Solo, vorgetragen von Herrn Schul-  
director Gerhardt aus Wilsdruff.
10. Largo von Fr. Schubert, Posaunen-Quartett, vorgetragen von den  
Herren Kammermusikern: Bruns, Gölfert, Meißel und Reinert.
11. „Sei getreu bis in den Tod“ aus „Paulus“ von Mendels.-  
Barth., vorgetragen von Herrn Stahl aus Leipzig.
12. „Danket dem Herrn!“ Männerchor von Bernh. Klein.  
Schlussatz aus der 1. Orgelsonate von Fel. Mendels.-Barth., gespielt  
von Herrn Th. Hienßsch.

**Gasthof Helbigsdorf.**

Sonntag, den 30. October,

zur **Kirmes Ballmusik,**

Montag, den 31. October:

**Grosses Concert**

von der Wilsdruffer Schützen-Capelle in der neuen Gala-Uniform  
Streichmusik. Orchester 25 Mann.

Feingewähltes Programm. Nach dem Concert **BALL.**  
Anfang 7 Uhr. Entree 40 Pf.

Dazu laden ergebenst ein  
**R. Rohse, Gastw.**

**J. Spühning, Stadtmusikdir.**

**Gasthof Blankenstein.**

Sonntag, den 30. October, zur Kirmes

**starkbesetzte Ballmusik.**

Dienstag, den 1. November:

**Großes Kirmes-Concert**

von der Wilsdruffer Schützen-Capelle in der neuen  
**Gala-Uniform.**

Streichmusik. Orchester 25 Mann.  
Feingewähltes Programm. Nach dem Concert **BALL.**  
Anfang 7 Uhr. Entree 40 Pf.

Um zahlreichen Besuch bitten  
**Friedrich Andrä,**  
Gastwirth.

**Jean Spühning,**  
Capellmeister.

**Niederer Gasthof zu Braunsdorf.**

Sonntag, den 30. October, **Abendunterhaltung.** Kasseneröffnung  
6 Uhr, Anfang 7 Uhr. Nach dem **Tanzmusik.**

Hierzu ladet freundlichst ein

**O. Kühnel.**

**Theater in Birkenhain.**

Sonntag, den 30. October, Nachmittags 3 Uhr

**Kindervorstellung.**

Abends 8 Uhr **große Vorstellung:**

**Der eifersüchtige Anton.**

Um gütigen Besuch bittet

die **Direction.**

**15 Mark Belohnung**

erhält Derjenige, der mir den Thäter nachweist, der am vergangenen  
Montag mit Hühner gestohlen resp. weggeführt hat, so daß ich solchen  
gerichtlich bestrafen lassen kann; weggeführt sind: ein dunkler Brahma-  
Butra-Hahn und ein brauner Wallayen-Hahn.

Wilsdruff, den 26. October 1887.

**Eduard Rost.**